



## Die Zukunft beginnt in der Schule

Der globale Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Spätestens seit dem vierten Sachstandsbericht des Weltklimarates aus dem Jahr 2007 sind sich die Wissenschaftler darüber einig. Extremwetterlagen nehmen zu. Dies gilt auch für Norddeutschland. Jeder noch so kleine Schritt, mit dem diese Entwicklung abgeschwächt werden kann, ist wichtig und sinnvoll.

Mit Unterstützung der Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB) sowie der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU) startete das Projekt „Klimaschutz an Schulen“ ab dem Schuljahr 2009/2010. Als Bestandteil des Hamburger Klimaschutzkonzepts orientiert es sich an den CO<sub>2</sub>-Reduktionszielen für Hamburg. Bis zum Jahr 2020 sollen jährlich circa 2 Prozent des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes an den Schulen eingespart werden.

## Projektteam

Alle Kolleginnen und Kollegen beraten zu Umwelt- und Klima-schutzfragen an Schulen. Aufgrund der anteiligen Projekteinbindung sind sie unterschiedlich erreichbar. Spezielle Beratungsschwerpunkte sind angegeben.

**Christine Stecker** · Erstkontakt, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit  
Erreichbarkeit: Mo-Mi, Fr  
Telefon 040 / 42 88 42-344  
christine.stecker@li-hamburg.de

**Cordula Vieth** · Projektleitung  
Erreichbarkeit: Mo-Mi  
cordula.vieth@li-hamburg.de

**Rüdiger Ewers** · Projektassistenz  
Erreichbarkeit: Mo-Fr  
Telefon 040 / 42 88 42-341  
ruediger.ewers@li-hamburg.de

**Susan Radke**  
Referentin für Klimaschutz und Energie  
Erreichbarkeit: Mo-Fr  
Telefon 040 / 42 88 42-345  
susan.radke@li-hamburg.de

## Beratungslehrkräfte

**Matthias Dehler**  
Energiesparen, Gebäudetechnik  
Erreichbarkeit: Mi, Do  
Telefon 040 / 42 88 42-346  
matthias.dehler@li-hamburg.de

**Björn von Kleist** · Energiesparen, technische Beratung, Sek. I/II  
Erreichbarkeit: Mo, Di, Do  
Telefon 040 / 42 88 42-342  
bjoern.vonkleist@li-hamburg.de

**Regina Marek** · Fortbildungen, Unterrichtsgestaltung  
Erreichbarkeit: Mo, Di, Fr  
Telefon 040 / 42 88 42-343  
regina.marek@li-hamburg.de

**Nadine Ntanos** · Unterrichtsgestaltung Grundschule / Sek. I  
Erreichbarkeit: Mo, Di, Do  
Telefon 040 / 42 88 42-341  
nadine.ntanos@li-hamburg.de

**Monika Schlottmann (ZSU)**  
Unterrichtsgestaltung Grundschule / Sek. I  
Erreichbarkeit: Mo, Mi, Do  
Telefon 040 / 82 31 42-40  
monika.schlottmann@li-hamburg.de

Teamfax: 040 / 42 88 42-609

## Das Team ist an zwei Standorten vertreten:

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI)  
Moorkamp 3  
20357 Hamburg

Zentrum für Schulbiologie und Umwelterziehung (ZSU)  
Hemmingstedter Weg 142  
22609 Hamburg

[www.li.hamburg.de/klimaschutz](http://www.li.hamburg.de/klimaschutz)

# Klimaschutz an Schulen

Klima-  
wir handeln!



Pläne schmieden – für die Schulen von morgen

## Das Projekt „Klimaschutz an Schulen“

Das Projekt vermittelt den Schulen ein breites Beratungs- und Unterstützungsangebot zum Klimaschutz und zur Umwelterziehung. In enger Verzahnung mit dem *fifty/fifty*-Team ist es das Ziel, schulinterne Klimaschutzpläne aufzustellen. Dabei betrachten wir gemeinsam, was z.B. in den Handlungsfeldern Strom und Wärme, Mobilität, Ernährung, Abfall und Beschaffung pädagogisch sinnvoll und technisch machbar ist. Die Schwerpunktsetzung gestaltet jede Schule individuell.

## Das Herz: der Klimaschutzplan

Im Klimaschutzplan sind pädagogische Ziele sowie CO<sub>2</sub>-Reduktionsziele benannt, zudem die Maßnahmen, wie die Ziele erreicht werden sollen sowie Termine und Verantwortlichkeiten. Das Team stellt Arbeitsgrundlagen und einen Muster-Klimaschutzplan zur Verfügung. Eingebettet in den pädagogischen Kontext gilt es, Schülerinnen und Schüler am Lernort Schule sowie in ihrem Alltagshandeln zu klimaschützendem Verhalten zu sensibilisieren.

## Das Vorgehen

Schulen melden sich für den Beratungsdurchlauf beim Klimaschutzteam des Landesinstituts für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI) an.

Gemeinsam machen wir uns auf den Weg, die relevanten Maßnahmen für mehr Klimaschutz aufzuspüren und hieraus den schuleigenen Klimaschutzplan zu entwickeln. Erfüllt der Klimaschutzplan die Qualitätskriterien des LI, erhält die Schule für zwei Jahre das Gütesiegel „Klimaschule“.

## Materialien & Ausleihe

- Unterrichtsmaterial
- Klimakisten, Messkoffer
- Wärmebildkameras
- Infostand & Wanderausstellung

## Beratung

- Erstgespräch
- Vor-Ort-Beratung (u.a. Energie-Checks, *fifty/fifty*-Beratung)
- Klimaschutz-Pädagogik
- Klimaschutzplan erstellen
- Klimaschutztage und -projekte

# Klimaschutz an Schulen

## Fortbildungen

- Themenorientierte Fortbildungen
- Fachvorträge

## Unterrichtsangebote

- „Energie erleben – Klima schützen“
- Schülerkurse in der Energiewerkstatt am Zentrum für Schulbiologie und Umwelterziehung (ZSU)

## Kooperationsprojekte

- Vermittlung von Kooperationsprojekten und -partnern
- „Schüler werden Klimabeobachter“
- Hamburger Klimawoche
- Schuldatenbank [www.uport-hh.de](http://www.uport-hh.de) und vieles mehr

## Öffentlichkeitsarbeit

- Informationen zum Klimaschutz
- Veranstaltungen, u.a. Hamburger Klimaschutztage
- Wettbewerbe, u.a. CO<sub>2</sub>-Einsparaktion „Die Klimakasse“, Hamburger Klimabär
- Auszeichnung „Umweltschule in Europa/ Internationale Agenda 21-Schule“
- Klimabrief, Klimaticker u.v.m.

## Warum lohnt es sich mitzumachen?

### Teilnehmende Schulen

- verknüpfen Unterricht mit der realen Aufgabe der CO<sub>2</sub>-Emissionsminderung
- beteiligen sich aktiv am Klimaschutz
- profilieren sich als zukunftsorientiert
- erhalten Beratung zur konkreten Umsetzung
- erwirtschaften Gelder für die Schule
- können das Gütesiegel „Klimaschule“ erhalten

## Zwei Beispiele für Klimaschutz im Klassenraum

- Bewusster Umgang mit der Beleuchtung: CO<sub>2</sub>-Einsparung pro Klassenraum: 100 kg/Jahr
- Richtiges Lüften: CO<sub>2</sub>-Einsparung pro Klassenraum: 200 kg/Jahr (Annahme Durchschnittsschule mit 25 Klassen, Quelle: BMU)

**Klimaschule  
2010-2012**